



Protokoll der 35. ordentlichen Generalversammlung des Eidgenössischen Differenzler Jass Verbandes (EDJV) vom 14. Januar 2023, 13.30 Uhr im Restaurant Bären in Worben

Anwesend:	Vorstand:	Daniel Gremlich (Co-Präsident) Peter Truttmann (Co-Präsident) Rosmarie Möckli (Finanzen) Jeannette Burren (Aktuarin)
	Demissioniert:	Paul Kaeser (Verantwortlicher Sponsoring)
	Ehrenmitglieder:	Harri Fuhrer Peter Brandenberger

Traktanden:

1. Begrüssung, Traktandenliste, Feststellung der Stimmberechtigten, Wahl der Stimmenzähler
2. Gedenken an Verstorbene
3. Genehmigung des Protokolls der 34. ordentlichen GV vom 14. Januar 2022
4. Jahresbericht des Präsidiums
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2022
6. Budget 2023
7. Genehmigung Jahresrechnung, Revisorenbericht, Budget 2023, Entlastung Vorstand
8. Wahlen: a) Finanzen: Rosmarie Möckli ->-> Wiederwahl für weitere 2 Jahre
b) 5. Mitglied: Vakanz offen ->-> Wahl für zwei Jahre
c) Wiederwahl der beiden Rechnungsrevisoren:
Hanny Gyger für 2 weitere Jahre
Erwin Dornbierer für 1 weiteres Jahr
9. a) Antrag Vorstand / OS vom 3. Sept. 2022 ->-> 2 x Halbfinal ab 21 Teilnahmen
b) Anträge gemäss Statuten Artikel 4.2.3
10. Verschiedenes

1. Begrüssung, Traktandenliste, Feststellung der Stimmberechtigten, Wahl der Stimmenzähler

a) Daniel Gremlich begrüsst herzlich alle anwesenden Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder, anwesende Sektionsleiter*innen sowie die restlichen Vorstands-Mitglieder zu seiner ersten Generalversammlung als Co-Präsident.

Die Einladung zur GV sowie der Präsidialbericht sind fristgerecht Ende November 2022 versandt worden. Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

Wir sind heute lediglich mit 4 Vorstandsmitgliedern präsent: Grund dafür ist, dass Paul Kaeser wegen privaten Gründen und einer andauernden Arbeitsüberlastung am 10. Oktober 2022 seinen sofortigen Rücktritt eingereicht hat. Der Vorstand bedankt sich bei Paul Kaeser für seine Mitarbeit im EDJV-Vorstand.

Da sich über 20 Mitglieder für die heutige GV entschuldigt haben, wird auf eine namentliche Aufzählung verzichtet.

b) Zur vorliegenden Traktandenliste werden keine Änderungen oder Ergänzungen gewünscht.

c) Feststellung der Stimmberechtigten

Gemäss Präsenzliste sind 57 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt. Das absolute Mehr beträgt 29 Stimmen.

d) Wahl der Stimmenzähler

Der Vorstand schlägt folgende Personen vor: Harri Fuhrer und Serge Gasser. Da sich niemand anders meldet, werden die beiden Vorgeschlagenen mit Handzeichen bestätigt.

2. Gedenken an Verstorbene

Im Jahr 2022 mussten wir wiederum von wertvollen Mitmenschen Abschied nehmen. Sie werden an der heutigen GV nicht namentlich erwähnt. Daniel Gremlich bittet im Gedenken an die Verstorbenen aufzustehen und eine Minute inne zu halten.

3. Genehmigung des Protokolls der 34. ordentlichen GV vom 14. Jan. 2022

Das Protokoll der letzten GV konnte auf der Homepage des EDJV nachgelesen werden.

Daniel Gremlich fragt alle Anwesenden ob jemand eine Änderung oder Ergänzung hat. Da niemand eine Änderung/Ergänzung hat, wird das Protokoll genehmigt und der Verfasserin Susanne Kuhn verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidiums 2022

Mit der Einladung zusammen wurde der Jahresbericht / Mitgliederbrief allen Mitgliedern verschickt. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2022

Die Jahresrechnung liegt allen Anwesenden vor. Zu einigen Posten gibt Rosmarie Möckli Auskunft. Das Defizit von Fr. 848.90 wurde, wie an der GV im Januar 2022 versprochen, von Hery Durrer, Kerns übernommen. Danke Hery.

Somit schliesst die Rechnung per 30.11.2022 mit einer schwarzen Null.

Die Jahresrechnung 2022 wurde durch die Revisoren geprüft und für richtig befunden.

Erwin Dornbierer verliest den Revisorenbericht und beantragt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und Rosmarie Möckli Décharge zu erteilen.

Daniel Gremlich bedankt sich bei der Kassierin und den Revisoren.

6. Budget 2023

Das Budget 2023 liegt der Bilanz und Jahresrechnung bei. Wir vom Vorstand sind optimistisch, dass das neue Jass-Jahr wieder besser wird und die Sektionen wieder mehr Jasser erwarten können.

Jemand stellt die Frage, wieso für den Final Brunnen noch Fr. 500.-- Ausgaben budgetiert sind.

Rosmarie Möckli erklärt, dass dieser Betrag für Essen und Getränke für Sponsoren des EDJV, für den Saalchef/in und fürs Rechnungsbüro bestimmt ist.

Eine weitere Frage ist, warum Fr. 34'000.-- für Final Bern-Gurten eingesetzt sind. Rosmarie erläutert, dass Fr. 24'000.-- in zwei Chargen à je Fr. 12'000.-- ausbezahlt werden und Fr. 10'000.-- werden als mögliche Einnahmen aus der Vermarktung des Festführers (welcher gratis gedruckt wird) angenommen.

7. Genehmigungen der Jahresrechnung 2022, des Revisorenberichtes, des Budgets 2023 und Entlastung des Vorstandes sowie der Rechnungsrevisoren

Die Genehmigung der Jahresrechnung 2022, des Revisorenberichtes, des Budgets 2023 sowie die Entlastung des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren werden einstimmig gefällt.

8. Wahlen

a) Die Bezeichnung „Kassier“ (vor allem in der weiblichen Form) ist nicht mehr zeitgemäss und deshalb schlägt der Vorstand der Versammlung vor, dies ab sofort in „Ressort Finanzen“ umzubenennen. Die GV ist einstimmig für die Neubezeichnung.

Das Ressort Finanzen muss wiederum besetzt werden. Rosmarie Möckli hat wie gewohnt eine Super-Arbeit geleistet und wird nach Vorschlag des EDJV Vorstandes mit einem Riesenapplaus für weitere zwei Jahre gewählt.

b) Nach dem kurzfristigen Rücktritt von Paul Kaeser (bereits eingangs erwähnt) muss wieder ein fünftes Vorstandsmitglied gewählt werden. Mit Reto Müller hat der Vorstand einen bestens geeigneten Nachfolger gefunden. Reto engagiert sich bereits sehr stark in unserem Verband und ist als Delegierter für die SRF- und Pax-Turniere verantwortlich. Deshalb schlägt der Vorstand der GV Reto Müller als 5. Vorstandsmitglied vor. Per Akklamation wird Reto für 2 Jahre gewählt.

c) Die beiden Rechnungsrevisoren müssen bestätigt werden. Wir wollen den Wahl-Rhythmus dahingehend ändern, dass nicht beide Rechnungsrevisoren zeitgleich demissionieren können. Deshalb wird Hanny Gyger für 2 weitere Jahre und Erwin Dornbierer für 1 weiteres Jahr vorgeschlagen. Mit Applaus werden die beiden Rechnungsrevisoren für die neue Amtsdauer bestätigt.

Annemarie Horat fragt nach, wie es mit der Amtsdauer des Co-Präsidiums aussieht. Daniel Gremlich sagt, dass dies an der nächsten GV 2024 genauso vollzogen wird.

9. Antrag des Vorstandes und der Organisatoren-Sitzung vom 3. Sept. 2022

a) Der Vorstand hat an der VS-Sitzung vom 5. März 2022 beschlossen, dass Jasser*innen mit mindestens 21 erspielten Resultaten an 2 Halbfinals teilnehmen dürfen. Damit sollen „Vieljasser“ belohnt werden. Da der Vorstand aber keine Kompetenz für diese kurzfristige Reglements-Änderung hatte, wurde die OS als erste Instanz angefragt. Diese hiess den Vorschlag einstimmig gut und unterstützt den Antrag an die heutige GV. Für die Durchführung im 2022 übernimmt der Vorstand die volle Verantwortung. Der Antrag des Vorstandes und der OS lautet deshalb „Reglements-Änderung nach Artikel 3.2.1“ (Halbfinalteilnahme 2x ab 21 erspielten Resultaten in einem Jass-Jahr). Diese Reglements-Änderung wird von der Versammlung mit 53 Ja, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen gutgeheissen. Erich König fragt nach, was dies gebracht habe. Es waren ja 26 Jasser die 2 x an Halbfinals hätten teilnehmen können. Rosmarie Möckli sagte, dass von diesen 26 berechtigten Jasser*innen lediglich 4 Jasser*innen teilnahmen und letztendlich sich (nach Korrektur von Erich) nur eine Person qualifizierte. Hans Dubach gibt zu bedenken, dass den Direktqualifizierten kein Platz durch die zweimalige Halbfinalteilnahme weggenommen wird. Einzig in der Berechnung der Quoten für die einzelnen Halbfinals ändert sich etwas. Und es zahlt sich für das Final-OK aus. Pro 2x Halbfinalteilnahme fliessen Fr. 20.-- in deren Kasse.

Ein Votant schlägt vor, dass aus Paritätsgründen eigentlich 4 Halbfinals stattfinden sollten, damit 2x mit Deutschschweizer- und 2x mit Französischen Karten gejasst werden kann.

Markus Meli macht den Vorschlag, dass diese Halbfinals nur an 2 Samstagen durchgeführt werden.

Harry Fuhrer's Vorschlag ist, diese Halbfinals müssen durch den Vorstand organisiert und auch zentral gelegen, durchgeführt werden.

Peter Truttmann beendet die Diskussion mit dem Vermerk, dass sich der Vorstand an der nächsten Vorstands-Sitzung über all diese Vorschläge Gedanken machen werde.

b) Anträge gemäss Statuten Artikel 4.2.3

Da bis spätestens 4. Januar 2023 keine weiteren schriftlichen Anträge zur 35. ordentlichen Generalversammlung, gemäss Artikel 4.2.3, eingetroffen sind, ist dieser Absatz obsolet.

10. Verschiedenes

a) Bernard Mérillat hat fristgerecht per 30. November 2023 seinen Rücktritt als Sektionsleiter Worb eingereicht. Er wird den Vorstand bei der Suche nach einem geeigneten Nachfolger unterstützen.

b) Wie bereits auf der Homepage EDJV und Teletext erwähnt wurde, musste das Lotto in Worb kurzfristig vom Februar in den Januar vorgezogen werden. Der Gewinnanteil von den Lottoeinnahmen fliesst vollumfänglich in die Kasse des Finals Bern-Gurten 2024.

c) Information zur Liga-Meisterschaft vom Samstag, 28. Jan. 2023: Man kann sich noch anmelden; Feldschlösschen Rheinfelden freut sich darauf, diesen Event für den EDJV durchzuführen. Leiter wird wiederum Jürg Müller sein.

d) Am 5. November 2023 wird anstelle des geplanten Events „Ja-Ke-Da“ wieder ein 4er Team-Wettkampf stattfinden.

Peter Truttmann stellt folgende Varianten vor:

1.) Kantone 4er-Teams wie bisher mit 4 Mitgliedern,

2.) 4er-Teams mit 3 Mitgliedern und 1 Nichtmitglied

3.) 2er-Teams frei wählbar.

Kantone, die nicht ein 4er-Team stellen können (wie z.B. GR, TG, AI/AR usw.) dürfen aus anderen Kantonen Jasser rekrutieren.

Die verschiedenen Vorschläge erhalten im Sinne einer Meinungsumfrage folgende Stimmen:
2er-Teams frei wählbar **0** Stimmen, 4er-Teams mit 4 Mitgliedern **25** Stimmen,
4er-Teams mit 3 Mitglieder und 1 Nichtmitglied **29** Stimmen.

Somit wird am 5. November 2023 sicher der Kantone-Wettkampf durchgeführt. In welcher Form bestimmt der Vorstand aufgrund der heutigen Meinungsumfrage.

- e) Ein herzlicher Dank geht an Irmgard Kälin und ihren Sohn für das Erstellen des Festführers „Final Brunnen 2023“.
- f) Ab nächster Woche sind auf der Homepage des EDJV die Hotels für die Zimmer-Reservierungen in Brunnen und Umgebung ersichtlich.
- g) Für den Volksjass vom Freitag, 10. März 2023 nimmt Irmgard Kälin gerne schon heute Anmeldungen entgegen.
- h) Reto Müller macht einen Aufruf an die Sektionsleiter*innen, dass sie in den Sommermonaten Plausch-Turniere organisieren sollen, damit Jungjasser die Möglichkeit erhalten, den Differenzler-Jass besser kennenzulernen.
- i) Fritz Isler regt an, dass wir Jasser*innen die Jungen unterstützen sollten, statt sie zu belehren.

Daniel Gremlich bedankt sich stellvertretend für den ganzen Vorstand bei den Anwesenden fürs Erscheinen und das rege Mitmachen.

Um 15.05 Uhr schliesst Daniel Gremlich die GV 2023 und wünscht Allen viel Erfolg beim anschliessenden GV-Jass und Santé, Prost und Viva beim von der Sektion Worben offerierten Apéro.

Rheineck, 23. Januar 2023

Aktuarin: Jeannette Burren